

### Umfragen zu Veränderungen der Schulstruktur

Zusammengestellt von Marianne Demmer, Dezember 2007 und September 2009

Man muss nur richtig fragen ... oder wer dumm fragt, bekommt dumme Antworten.

Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Schleswig-Holstein	Bevölkerung repräsentativ	TNS Infratest Sozialforschung	Juni 2004	Ja 67 % Nein 26 % Weiß nicht 7 %
Frage: „Während Deutschland das dreigliedrige Schulsystem bevorzugt, lassen die meisten anderen europäischen Länder die Kinder neun oder zehn Jahre zusammen, erst dann erfolgt die Trennung in Gymnasium und Berufsausbildung. Diese Länder haben bei PISA gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt. Hielten Sie es grundsätzlich für richtig, wenn auch das deutsche Schulsystem in diese Richtung verändert werden würde?“				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Deutschland	Lehrer allgemein bildender Schulen	Institut für Schulentwicklungsforschung (IfS) TU Dortmund	Frühjahr 2006	JA 56 % NEIN 27 % Teils/teils 17 % (GY 44 %) (RS 48 %) (HS 67 %) (IGS 75 %) (Schulen mit mehreren Bildungsgängen 82 %)
Frage: „Statt die Kinder nach der Grundschule in verschiedene Schultypen einzuteilen, sollte man sie besser länger gemeinsam unterrichten.“				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Hamburg	263 Grundschullehrer	Elternkammer Hamburg	April bis Juni 2007	Ja/ eher Ja 58,2% Nein /eher Nein 41,8%
Frage: Zukünftig soll es im allgemeinbildenden Schulsystem (Sekundarstufe I) nur noch eine Schulform geben, in der alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam unterrichtet werden.				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Berlin	Wahlberechtigte Bevölkerung	Infratest Dimap	Juli 2007	Zusammenlegung + Gymnasium 36 % Gemeinschaftsschule 56 % CDU 56 / 37; FDP 53 / 39; Grüne 39 / 55; SPD 36 / 57; Linke 20 / 78
Frage: „Ein Vorschlag sieht eine Schule vor, die die bisherigen Haupt- und Realschüler bis zur Mittleren Reife führt und daneben unverändert das selbständige Gymnasium. Der andere sieht bis zur 10. Klasse eine Gemeinschaftsschule für alle Schüler vor und danach eine Oberstufe für diejenigen, die das Abitur anstreben. Welchen Vorschlag würden Sie bevorzugen?“				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Bayern	Bevölkerung mit Telefonanschluss repräsentativ	München-Institut für Marktforschung GmbH – im Auftrag des bayerischen Philologenverbandes	Juni / Juli 2007	JA 28 % NEIN 53 % Weiß nicht 19 %
Frage: „Erwarten Sie von einer solchen gemeinsamen Ausbildung in einer „Schule für alle“ eine insgesamt höhere Bildungsqualität der Schüler? In der „Schule für alle“ würden z. B. die bisherigen Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien in einer „Schule für alle“ bis zur 10. Klasse zusammengefasst werden.“				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
NRW	Wahlberechtigte Bevölkerung	Infratest Dimap	August 2007	Am Bisherigen festhalten 49 % Gemeinschaftsschule 40 % Keine Meinung 11 % bisheriges System / Gemeinschaftsschule / keine Meinung CDU-Anhänger 62 / 30 / 8 % FDP-Anhänger 51 / 49 % SPD-Anhänger 50 / 43 / 7 % Grünen-Anhänger 30 / 51 / 19 % Linke-Anhänger 24 / 67 / 9 %
Frage: „In NRW wird ja derzeit über die Schulpolitik diskutiert. Die einen wollen am bisherigen Schulsystem festhalten. Die anderen wollen eine Gemeinschaftsschule einführen. Sind Sie eher für das Festhalten am bisherigen Schulsystem oder eher für die Einführung einer Gemeinschaftsschule?“				

Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Österreich	Bevölkerung nach Quotaverfahren Telefonbefragung	HUMANINSTITUT Personal und System CONSULTING Dr. Franz Witzeling Klagenfurt	22.11. bis 29.11. 2007	JA 48 % Nein 29 % Weiß nicht 23 %
Frage: „Ist Ihrer Meinung nach das Ziel einer Gesamtschule der Weg zu einem international wettbewerbfähigen Bildungswesen?“				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Deutschland	1.013 über 18 Jahre alte Befragte	FORSA im Auftrag Philologenverband	20. bis 22. Nov. 2007	JA 33 % NEIN 60 % Weiß nicht 7 %
Frage: „Finden Sie die Forderung nach der Einführung einer Einheitsschule richtig?“				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Niedersachsen	Wahlberechtigte Bevölkerung in Niedersachsen	Infratest Dimap	November 2007	JA 64 %, NEIN 27 % Weiß nicht 9 % CDU-Anhänger 53 / 39 / 8 % FDP-Anhänger 52 / 48 / 0 % SPD-Anhänger 68 / 21 / 11 % Grünen-Anhänger 82 / 14 / 4 %
Frage: Nach Neugründungsstopp von Gesamtschulen durch die Landesregierung sollen nun neue Gesamtschulen in Niedersachsen wieder zugelassen werden. Stimmen Sie dem zu?				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Deutschland	1807 Bundesbürger	Allensbach im Auftrag der Vodafone-Stiftung, Dt. Lehrpreis (DPhV, BDI)	Anfang 2009	JA 30% Gesamtbevölkerung JA 40% Eltern von Schulkindern
Frage: Schüler sollen gemeinsam unterrichtet werden, dass erst nach Klasse 6 über die weiterführende Schule entschieden wird.				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Deutschland	1816 Befragte aus der ganzen Bundesrepublik	Bildungsbarometer (Zentrum für empirische päd. Forschung und Schülerhilfe)	Januar 2009	Gemeinsames Lernen bis: - 4. Klasse: 31,6 % - 6. Klasse: 24,7 % - 8. Klasse: 11,6 % - Abschluss SEK I: 29%
Frage: Wie soll das Deutsche Schulsystem gegliedert sein?				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Deutschland	1000 Mütter und Väter von minderjährigen Kindern	FORSA im Auftrag der Zs. ELTERN	Mai 2009	JA 64% Gesamtbevölkerung
Frage: Die Trennung der Kinder in verschiedene Schulformen erfolgt zu früh.				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Deutschland	1800 Wahlbevölkerung	Allensbach im Auftrag des BürgerProgramms der BMS	Mai 2009	33% voll und ganz JA 29% eher JA 33% eher NICHT 5% UNENTSCHEIDEN
Frage: Schüler sollten länger als bisher gemeinsam unterrichtet werden. Erst nach der 8. Klasse sollte entschieden werden, ob sie eine Hauptschule, Realschule oder ein Gymnasium besuchen.				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Deutschland	1007 Bevölkerung	FORSA im Auftrag des DPhV	Sept. 2009	JA: 31% GESAMT 17% CDU/CSU, 39 % SPD 18% FDP, 50% GRÜNE 53% LINKE
Frage: Das bisherige Schulsystem sollte abgeschafft und durch die Einheitsschule ersetzt werden				
Wo?	Wer?	Durch wen?	Wann?	Ergebnis
Deutschland	1007 Bevölkerung	FORSA im Auftrag des DPhV	Sept. 2009	JA: 29% GESAMT 16% CDU/CSU, 39 % SPD 16% FDP, 47% GRÜNE 50% LINKE
Frage: Verbesserung der Leistungsfähigkeit des deutschen Schulsystems durch die Einheitsschule?				